

zember 1847, an Georg Herwegh): „Die Deutschen, Handwerker, Bornstädt, Marx und Engels, vor allem Marx, treiben hier ihr gewöhnliches Unheil. Eitelkeit, Gehässigkeit, Klatscherei, theoretischer Hochmut und praktische Kleinmütigkeit; Reflektieren auf Leben, Tun und Einfachheit, literarische und diskurierende Handwerker und ekliges Liebäugeln mit ihnen, „Feuerbach ist ein Bourgeois“, und das Wort Bourgeois zu einem bis zum Ueberdruss wiederholten Stichwort geworden, alle selbst aber vom Kopf bis zu Füßen durch und durch kleinstädtische Bourgeois . . . ich halte mich fern von ihnen und habe ganz entschieden erklärt, ich gehe in ihren kommunistischen Handwerkerverein nicht und will mit ihm nichts zu tun haben“⁵⁷). *Alexander Herzen* über die Marxisten in London: „... Die Bande verkannter deutscher Staatsmänner, die das Genie erster Grösse, Marx, umgaben. Sie bildeten aus seinem misslungenen Patriotismus und seiner fürchterlichen Präntion eine Art Hochschule der Verleumdung und Verdächtigung aller Leute, die mit grösserem Erfolge als sie selbst aufgetreten waren“⁵⁸). Und *Proudhon* zum „Libell eines Doctor Marx“ über seine „Philosophie des Elends“: „ein Gewebe von Grobheiten, Verleumdungen, Fälschungen und Plagiaten“⁵⁹).

Ich habe die Zeugnisse dreier führender Geister des damaligen Westens nebeneinander gestellt. Sie zeigen eine merkwürdige Uebereinstimmung und erklären zur Genüge die Abneigung, die man Marx und seinem Kreise nach kurzer Bekanntschaft überall entgegenbrachte. Das kam daher: die Deutschen fühlten sich als Vertreter des „ausgewählten Volkes in der Philosophie“, als Verkörperer des Weltgeistes und der Weltseele. Ihr hohes doktrinäres Selbstbewusstsein liess sie keinen Augenblick an ihrer inneren Ueberlegenheit zweifeln. In den grossen runden Flaschen ihrer Köpfe trugen sie den Spiritus der absoluten Idee. Ihre Rechthaberei machte sie zu unerfreulichen Räsonneuren, und wo sie von ihrer Gottähnlichkeit stillere Geister nicht zu